

Unsere Aktivitäten im vergangenen Jahr

Am 4. November wird der neue Jugendamtselternbeirat gewählt. Zum Abschluss dieses JAEB Jahres wollen wir über einige Projekte in diesem Jahr berichten.

„GehWeg! Weg frei für mehr Kindersicherheit“

Mit der Aktion „GehWeg! Weg frei für mehr Kindersicherheit“ machen Kinder auf ihre Gefährdung durch Falschparker aufmerksam. Die Resonanz nach Ausstellungen in der Stadtteilbibliothek Bilk und im Landtag war riesig. Unter anderem haben wir Postkarten gedruckt, mit denen Kinder Falschparker darauf hinweisen können, dass sie nichts sehen und nicht gesehen werden. Solange der Vorrat reicht, können diese beim JAEB abgeholt werden.

Liebe Autofahrerin, Lieber Autofahrer,

ich wünsche mir, dass ich sicher über die Straße gehen kann und freie Sicht habe.

Bitte parke richtig, damit du mich nicht gefährdest.

Name:

Alter:

Umfrage zum Thema „Inklusion“

Das zweite Projekt war eine Umfrage unter ErzieherInnen und Eltern zum Thema Inklusion. Hierbei wurden Fragen zum „Ist-Stand“ und den Bedürfnissen der Kinder und deren Eltern aber auch der Kitas/ ErzieherInnen gestellt. Die Inklusions AG hat das Ergebnis sowohl der Politik als auch der Jugendamtsleitung und den freien Trägern der Wohlfahrtspflege präsentiert. Es kristallisierte sich heraus, dass zwei Drittel der Befragten gute Erfahrungen mit der Inklusion in Kitas gemacht haben. Die Erziehungseinrichtungen haben jedoch einen enormen Bedarf an Fortbildungen und auch rund ein Drittel der befragten Eltern wünschen sich eine bessere Beratung seitens der Stadt.

Elternmitwirkung stärken

Eine weitere Aufgabe des Jugendamtselternbeirats ist es natürlich auch, sich für die Rechte der Eltern einzusetzen. Anlässlich der Überarbeitung des Kinderbildungsgesetzes setzen wir uns für eine Stärkung der Elternmitwirkung in Kitas ein. Wir haben und werden Gespräche mit der Landesregierung führen und hoffen, unsere Vorstellungen in den Gesetzgebungsprozess einbringen zu können. Darüber hinaus sind wir im Gespräch mit der Jugendamtsleitung und den freien Trägern der Wohlfahrtspflege, um eine Düsseldorfer Vereinbarung zur Elternmitwirkung in den Kitas zu verabschieden. Ziel ist ein besseres Informationsrecht der Elternbeiräte und eine stärkere Einbindung der Elternbeiräte in die Entscheidungsprozesse ihrer Kita.

Weitere Themen

Wir helfen auch ganz konkret Familien und Eltern, wenn es mal nicht so rund läuft in der Kita. Hier stehen wir mit Rat und Tat zur Seite. Die Probleme in den hiesigen Kitas sind vielschichtig, von schlechter Hygiene, übers Essen bis hin zu Personalmangel. Wir sehen uns als beratende Mittler, die bei Bedarf die Anfragen direkt an die richtigen Stellen weiterleiten.

Ebenfalls freut sich die Stadt über neue Familien, die sich nach unserem Bericht in diesem Newsletter als Spielplatzpaten gemeldet haben.

Wir helfen aber nicht nur Familien in Deutschland. Nach einer Elternkolumne in der Rheinischen Post, in der wir über eine Einrichtung in Griechenland, die sich u.a. um Waisen und benachteiligte Kinder kümmert, berichtet haben, folgten viele Familien und haben gutes Gebrauchtbes für Kinder und Jugendliche gespendet. Vielen Dank.

Wir freuen uns über Anregungen, Wünsche und weitere Themenvorschläge für den nächsten Newsletter. Kurze Nachricht an: info@jaeb-duesseldorf.de

Euer Jugendamtselternbeirat Düsseldorf